

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer
Bundesminister

Stubenring 1, 1010 Wien

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Dr. Walter Rosenkranz
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2025-1.026.684

Ihr Zeichen: BKA - PDion (PDion)4188/J-NR/2025

Wien, am 11. Februar 2026

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Abgeordneten zum Nationalrat Christian Hafenecker, MA und weitere haben am 11.12.2025 unter der **Nr. 4188/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend **Regierungs-PR statt unabhängiger Berichterstattung? - Journalistenreisen auf Steuerzahlerkosten** gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 bis 3

- *Wie viele Pressereisen oder journalistische Begleitungen von Regierungsdelegationen wurden seit 2019 durch Ihr Ressort oder nachgeordnete Dienststellen organisiert oder mitfinanziert? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr, Organisation und jeweilige Kosten)*
- *Welche dieser Reisen führten ins Ausland und in welche Länder?*
- *Wie viele Journalisten nahmen an den einzelnen Reisen teil? (Bitte um Aufschlüsselung nach Jahr und Zielstaat)*

Pressereisen wurden und werden weder vom Bundesministerium für Wirtschaft, Energie und Tourismus (BMWET) und seinen Vorgängerressorts, noch von den jeweiligen nachgeordneten Dienststellen organisiert oder mitfinanziert.

Was offizielle Reisen mit Begleitung von Medienvertreterinnen und Medienvertretern betrifft, so ist für die Vorgängerressorts des BMWET auf die nachstehende Tabelle zu verweisen.

Datum	Reiseziel	Anzahl Medienvertreter
13.-17.02.2019	Japan	2
14.-17.04.2019	New York	2
22.-23.10.2019	Kroatien	1
20.-21.07.2020	Berlin	3
04.-07.09.2021	Estland	2
05.-06.10.2021	Paris	3
07.-08.10.2021	Rom	1
12.-13.07.2021	Basel / Genf	3
17.-21.01.2022	Oman	1
13.-17.02.2022	Saudi-Arabien	2
28.-30.03.2022	Israel	5
10.-13.04.2022	USA	2
25.-30.10.2022	Japan	2
08.-15.11.2022	Indien / Singapur / Thailand	3
07.-10.02.2023	Israel	2
14.-17.03.2023	Saudi-Arabien	2
28.04.-08.05.2023	Australien / Neuseeland	3
17.-21.12.2023	Vereinigte Arabische Emirate / Oman	2
28.-31.01.2024	Marokko	2
18.-24.02.2024	Indien	4
03.-05.04.2024	Montenegro / Albanien	2
13.-21.04.2024	Argentinien / Brasilien	2
30.-31.05.2024	Niederlande	2
14.-23.10.2024	China / Korea	1

Seit meinem Amtsantritt als Bundesminister für Wirtschaft, Energie und Tourismus wurden nachstehende Reisen im Sinne der Anfrage durchgeführt.

Datum	Reiseziel	Anzahl Medienvertreter
23.-26.04.2025	Vereinigte Arabische Emirate	3
13.-14.05.2025	Berlin	1
20.-25.05.2025	Osaka (EXPO)	6*
02.-05.11.2025	Vereinigte Arabische Emirate	4

*Bei dieser Reise wurde je ein Drittel der Kosten für die Medienvertreter von den jeweiligen Medien und vom BMWET übernommen, das verbleibende Drittel für fünf Medienvertreter von der Wirtschaftskammer Österreich und für einen Medienvertreter vom Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten.

Zu den Fragen 4 und 6

- *Wie hoch waren die jeweiligen Gesamtkosten dieser Reisen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Kosten für Flug, Unterkunft, Transfers, Bewirtung etc.)*
- *Wie viele Mitarbeiter aus Ihrem Ressort begleiteten diese Reisen und welche Aufgaben hatten sie vor Ort?*

Dazu ist auf die Beantwortungen der regelmäßig gestellten parlamentarischen Anfragen betreffend Reisekosten sowie Spesen und Repräsentationsausgaben zu verweisen.

Zu den Fragen 5 und 7

- *Wurden Reise- oder Unterbringungskosten von Journalisten durch Ihr Ressort ganz oder teilweise übernommen?*
 - *Wenn ja, in welcher Höhe pro Jahr seit 2019?*
- *Welche internen Richtlinien oder Grundsätze bestehen in Ihrem Ressort für die Organisation und Finanzierung von journalistischen Begleitungen oder Pressereisen?*
 - *Wann wurden diese Regelungen zuletzt evaluiert oder angepasst?*

Wie bei Reisebegleitungen von Mitgliedern der Bundesregierung durch Medien üblich, wird jedem Medium ein Teilbetrag der angefallenen Reisekosten in Rechnung gestellt, wobei Aufpreise etwa für abweichende Buchungsklassen von den Medien zu tragen sind. Die derzeitige Refundierungspraxis des BMWET sieht vor, dass jeweils ein Drittel der Flug- und Unterbringungskosten der Journalistinnen und Journalisten vom jeweiligen Medium übernommen wird. In Einzelfällen erfolgt die Festlegung einer Pauschale für Hotel- und Transportkosten für mitreisende Medienvertreterinnen und Medienvertreter.

Zu Frage 8 und 13

- *In welchen Fällen arbeitete Ihr Ressort oder eine nachgeordnete Dienststelle bei der Durchführung solcher Reisen mit anderen öffentlichen Einrichtungen oder Agenturen zusammen? (Bitte um Aufschlüsselung nach Reise)*
- *Welche Anforderungen stellt Ihr Ressort gegenüber nachgeordneten Dienststellen im Hinblick auf Transparenz, Kostenkontrolle und redaktionelle Unabhängigkeit bei solchen Reisen?*

Bei der Durchführung der in der in der Antwort zu den Fragen 1 bis 3 angeführten Reisen haben das BMWET und seine Vorgängerressorts nicht mit anderen öffentlichen Einrichtungen oder Agenturen zusammengearbeitet. Nachgeordnete Dienststellen haben keine Reisen im Sinne der Anfrage organisiert oder durchgeführt.

Zu den Fragen 9 bis 11

- *Wie viele Pressereisen wurden seit 2015 von staatlichen oder staatsnahen Einrichtungen, insbesondere der Austrian Development Agency (ADA) im Wirkungsbereich Ihres Ressorts, organisiert oder unterstützt? (Bitte um Aufschlüsselung nach Kooperationen und jeweiligen Kosten)*
- *Welche Medien nahmen an diesen Reisen teil und auf welchem Weg erfolgte die Auswahl? (Bitte um Auflistung aller Medien, die tatsächlich teilgenommen haben bzw. zur Teilnahme eingeladen wurden)*
- *In welchen Fällen wird eine solche Begleitung bzw. Pressereise angeboten bzw. organisiert und finanziert?*

Einleitend ist festzuhalten, dass es sich bei der Austrian Development Agency nicht um eine Einrichtung im Wirkungsbereich des BMWET handelt.

Insoweit diese Fragen ausgegliederte Gesellschaften im Zuständigkeitsbereich des BMWET ansprechen, handelt es sich dabei um Angelegenheiten von deren operativer Geschäftsführung, die keinen Gegenstand der Vollziehung des BMWET darstellen und damit nicht dem Interpellationsrecht unterliegen.

Zu Frage 12

- *Gibt es in Ihrem Ressort einen eigenen Beauftragten für solche Reiseangelegenheiten?*
 - *Wenn ja, welche Kosten entstehen dadurch und wo ist dieser Beauftragte organisatorisch angesiedelt?*

Diese Aufgaben werden von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der gemäß Geschäfts- und Personaleinteilung des BMWET zuständigen Organisationseinheit im Rahmen ihrer dienstlichen Tätigkeiten wahrgenommen, weshalb dafür keine separaten Kosten anfallen.

Zu den Fragen 14 und 16

- *Welche Maßnahmen trifft Ihr Ressort, um sicherzustellen, dass die Unabhängigkeit der Berichterstattung trotz finanzieller oder logistischer Unterstützung gewahrt bleibt?*

- *Wie stellt Ihr Ressort sicher, dass sämtliche Kooperationen mit Medien und Journalisten mit dem journalistischen Ehrenkodex und den Grundsätzen der Medienfreiheit vereinbar sind?*

Die Sicherstellung einer unabhängigen, mit dem journalistischen Ehrenkodex und den Grundsätzen der Meinungsfreiheit vereinbaren Berichterstattung ist primär Aufgabe der jeweiligen Medien. Dieser wird nach Wahrnehmung des Ressorts etwa durch entsprechende Kennzeichnung der im Zuge derartiger Reisen erschienenen Berichterstattung Rechnung getragen.

Unabhängig davon ist die Hauptaufgabe von Medien in einer demokratischen Gesellschaft die kritische und freie Berichterstattung über politische Vorgänge. Diesem Grundsatz sieht sich die Bundesregierung uneingeschränkt verpflichtet.

Die Auswahl von Medienvertreterinnen und Medienvertretern bei individuellen Auslandsreisen orientiert sich an unterschiedlichen Überlegungen. Hierzu zählen unter anderem Anlass und Umstand der Reise, mediale Präsenz am Besuchsort, mediale Reichweite, Zielgruppenorientierung, inhaltliche Schwerpunkte, Interessen des Mediums und die Gewährleistung von Ausgewogenheit und Gleichbehandlung zwischen den Medien über einen längeren Zeitraum bzw. die Legislaturperiode hinweg.

Zu Frage 15

- *In welcher Form werden Informationen über journalistische Begleitungen und Presereisen - insbesondere Teilnehmer, Wirkungsbereich und Kosten - öffentlich zugänglich gemacht?*

Diese Informationen können öffentlich zugänglichen Beantwortungen einschlägiger parlamentarischer Anfragen entnommen werden, sie gehen aber auch implizit aus den im Zuge derartiger Reisen veröffentlichten Medienberichten selbst hervor.

Dr. Wolfgang Hattmannsdorfer

Elektronisch gefertigt

